AMT KISDORF

DER AMTSVORSTEHER

Amt Kisdorf Winsener Str. 2 24568 Kattendorf

Kattendorf, den 15.04.2016
l /sc

Nr. 11 – VERWALTUNGS- UND FINANZAUSSCHUSS DES AMTES KISDORF am 14.04.2016

Beginn: 16.30 Uhr, Ende: 17.57 Uhr, Kattendorf, Amtsgebäude

Anzahl der Mitglieder: 9

Anwesend stimmberechtigt:
Amtsvorsteher Ahrens, Horst-Helmut
Bürgermeister Thies, Hans-Hinrich
Bürgermeister Wisch, Reimer
Bürgermeister Weber, Stefan
Bürgermeisterin Jürgens, Britta
Bürgermeister Ahrens, Rainer
Bürgermeister Schütt, Hans-Hermann
Bürgermeister Bonekamp, Kurt

Nicht stimmberechtigt:
AM Buhmann, Bernd
AM Hamer, Michael
AM Hellmann, Günter
Herr Löchelt, Amt Kisdorf – zugleich als Protokollführer
Herr Struck, Amt Kisdorf
Herr Westphal, Amt Kisdorf

Nicht anwesend:
Bürgermeister Kebschull, Joachim

Die Mitglieder des Verwaltungs- und Finanzausschusses des Amtes Kisdorf wurden durch schriftliche Einladung vom 05.04.2016 auf Donnerstag, den 14.04.2016, unter Zustellung der Tagesordnung eingeladen.

Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung wurden bekannt gemacht.

Die Tagesordnung wird wie folgt geändert:

TOP 8 „Personalangelegenheiten“ wird in nichtöffentlicher Sitzung beraten. **(8:0:0)**

Tagesordnung:

01. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
02. Ausfertigung der Niederschrift Nr. 10 vom 16.12.2015
03. Mitteilungen
    3.1 des Vorsitzenden
    3.2 der Verwaltung
    3.3 der Gleichstellungsbeauftragten
04. Fragen der Mitglieder des Ausschusses
05. Aufnahme von Asylbewerbern und Flüchtlingen
06. Anschaffung eines Transportfahrzeuges
07. Einwohnerfragestunde
08. Personalangelegenheiten **-- nichtöffentlich**

Sitzungsniederschrift

Öffentlicher Teil:

TOP 1: Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 2: Ausfertigung der Niederschrift Nr. 10 vom 16.12.2015

Nach Zustellung der Niederschrift Nr. 10 vom 16.12.2015 wurden Einwendungen nicht erhoben. Die Niederschrift gilt somit als gebilligt. Sie wird nach § 41 Abs. 1 GO in Verbindung mit § 24a AO ausgefertigt.

TOP 3: Mitteilungen

3.1 des Amtsvorstehers

- Am 27.04.2016 findet auf Veranlassung des Schleswig-Holsteinischen Gemeindetages ein Gespräch mit Vertretern des Innenministeriums über die Rückforderung von Kreiszuweisungen für die Beschaffung von Feuerwehrfahrzeugen statt
- Veranstaltung mit den Flüchtlingshelferinnen und –helfern aus den Gemeinden des Amtes Kisdorf am 01.05.2016
- Sitzung der Schulverbandsversammlung am 27.04.2016 in Kisdorf

3.2 der Verwaltung

- Noch keine Bewerbungen für die Stelle der/ des stellv. Schiedsfrau/ Schiedsmannes im Bezirk 27 (Kattendorf, Kisdorf, Oersdorf, Wakendorf II, Winsen); Vorschläge aus den Gemeinden erwünscht
- Umbau Amtsgebäude (Einrichtung Bürgerbüro) weitgehend abgeschlossen; Abrechnung der Kosten liegt noch nicht vor
- Eröffnungsbilanzen auf den 01.01.2014 fertiggestellt; uneingeschränkte Bestätigungsvermerke durch externen Prüfungsdienstleister; Vorstellung in den Finanzausschüssen/ Bilanzprüfungsausschüssen der Gemeinden Ende April und Anfang Mai
- Vorläufige Jahresabschlussbilanz 2015 des Kreises Segeberg weist Überschuss von 5,3 Mio. € aus; von Gemeinden geforderter Verzicht auf Kreisumlageerhöhung 2016 erweist sich als richtig

3.2 der Gleichstellungsbeauftragten
- Enfällt

TOP 4: Fragen der Ausschussmitglieder

Keine Fragen

TOP 5: Aufnahme von Asylbewerbern und Flüchtlingen

- Gemäß Verfügung des Kreises Segeberg vom 08.04.2016 noch 168 Personen in 2016 aufzunehmen und unterzubringen; diese Anzahl geht von unveränderter Prognosezahlen für das Jahr 2016 aus
- Insgesamt aktuell untergebracht = 94 Personen; davon in Kattendorf 6, in Kisdorf 45, in Sievershütten 29 und in Stuvenborn 14
- Neben der Unterbringung in den Schlichtwohnungen Sievershütten 14 Wohnungen und Häuser angemietet. Dringend weiterer Wohnraum gesucht
- Aktuell sollte kein Beschluss zum Bau von Unterkünften gefasst werden, da die Entwicklung der Flüchtlingszahlen nicht belastbar prognostiziert werden kann
- Rückführung von Personen aus „sicheren Herkunftsländern“ erfolgt
- Zuerkennung des Flüchtlingsstatusses an 14 Personen in den letzten Wochen erfolgt; Wechsel in die Betreuung durch das Jobcenter

Beschlüsse werden zu diesem Tagesordnungspunkt nicht gefasst.

TOP 6: Anschaffung eines Transportfahrzeuges

Die Betreuung der Flüchtlinge und Asylbewerber erfolgt in den Gemeinden des Amtes weitgehend durch ehrenamtliche Helfer. Diese kümmern sich auch um die Vorbereitung und Einrichtung der Wohnungen. Dabei wird zum großen Teil auf gespendete Möbel und andere Einrichtungsgegenstände zurückgegriffen. Diese werden zunächst zwischengelagert und dann bei Bedarf zu den Wohnungen transportiert.

Für diese Transporte werden zzt. die Privatfahrzeuge und Anhänger der Betreuerinnen und Betreuer genutzt.

Weiter werden die Flüchtlinge und Asylbewerber durch die Betreuerinnen und Betreuer häufig zu auswärtigen Behördenterminen, Sprachkursen und anderen Veranstaltungen gefahren, da das ÖPNV-Angebot unzureichend ist. Auch hierfür werden Privatfahrzeuge eingesetzt.

Aus dem Kreis der Betreuerinnen und Betreuer ist der Wunsch aufgekommen, für die aufgeführten Fahrten ein mehrsitziges Transportfahrzeug mit Anhänger zu beschaffen, um den Einsatz der Privatfahrzeuge zu minimieren. Haushaltsmittel stehen für eine solche Anschaffung nicht zur Verfügung.

Der Verwaltungs- und Finanzausschuss beschließt die Anschaffung eines gebrauchten mehrsitzigen Transportfahrzeuges zum Preis von 26.000,00 € und eines Anhängers zum Preis von 1.400,00 €. Die erforderlichen Haushaltsmittel sind im Nachtragshaushalt bereitzustellen. (6:1:1)

TOP 7: Einwohnerfragestunde

- Treffen der Bürgermeister mit den ehrenamtlichen Flüchtlingshelfern wird angeregt
- Zusammensetzung der Zuweisungsquote von Flüchtlingen und Asylbewerbern für das Jahr 2016

Vor Eintritt in die Beratung zu TOP 8 wird die Öffentlichkeit ausgeschlossen.

Ende des öffentlichen Teils / nichtöffentlicher Teil wird nur an die Berechtigten übersandt.